

Gebrauchsanleitung

HandiMatic

UDI[®]
filters

Allgemeine Hinweise:

Dieses Filter wurde zur Erfüllung der höchsten Anforderungen in Bezug auf Qualität und Ausführung entworfen und konstruiert. Das Filter ist vor allem für die Filterung kleiner Mengen von Verunreinigungen geeignet.

Installation:

Das HandyMatic-Filter kann in jeder Position installiert werden. (Achten Sie darauf, dass genügend Raum zur Betätigung des Hebels (1) bleibt.)

Wasserzu- und -ablauf sind mit Pfeilen deutlich markiert.

Achten Sie bei der Installation mehrerer Filter darauf, dass zwischen den Einheiten genügend Raum für die Wartung bleibt.

Ein Druckentlastungsventil ist vor der Filteranlage zu montieren, wenn der Druck unzureichend unter Kontrolle ist.

Bedienung:

Wenn der Differenzdruckindikator erscheint oder bereits sichtbar ist, sollte ein Spülzyklus vorgenommen werden. **Achtung: die Pumpe muss das Filter während des Spülvorgangs unter Druck halten!** Das Spülen erfolgt manuell durch Öffnung des Spülventils (4). Drehen Sie

danach den Hebel (1) langsam bis zum Anschlag und anschließend in die andere Richtung, ebenfalls bis zum Anschlag. Danach das Spülventil schließen. Wenn sich der Indikator danach noch nicht wieder in der Normalposition befindet (innerhalb des Gehäuses), muss der Spülzyklus wiederholt werden.

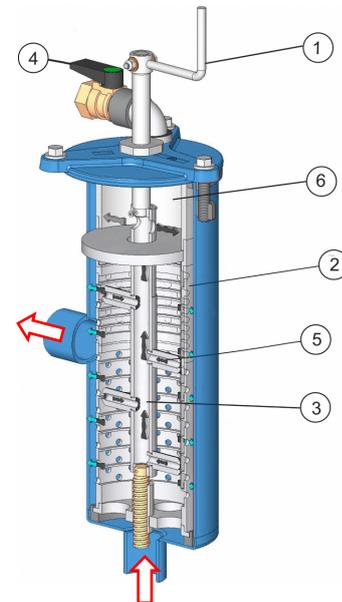
Der maximale Arbeitsdruck beträgt 8 bar.

Das Filter ist so ausgelegt, dass es einem Druck von maximal 10 bar standhalten kann.

Der Filterdeckel darf während des Betriebs des Filters oder bei unter Druck stehendem Filter weder geöffnet noch gedreht werden!

Filterung:

Das Schmutzwasser strömt durch den Einlass ein, passiert das Filterelement (2) und verlässt den Filter durch den Auslass. Wenn das Wasser durch das Filterelement strömt, bleiben die Schmutzpartikel zurück; sie bilden den Filterkuchen. Der Filterkuchen bewirkt eine noch feinere Filterung als das Filterelement selbst, erhöht also die Filtereffizienz. Außerdem entsteht auf diese Weise eine Druckdifferenz im Element.



Spülen:

Der Differenzdruck wird von einem mechanischen Indikator angezeigt, der Verschmutzungen des Filters signalisiert. Das Spülen erfolgt manuell durch Öffnung des Spülventils (4). Da hierdurch der Druck in der Spülkammer (6) und im Rotor (3) sinkt, wird das Wasser zusammen mit dem Schmutz auf der Filtergaze durch die Düsen (5) gesaugt. Durch Drehen des Hebels (1) bewegen sich die Düsen spiralförmig entlang der Filtergaze, sodass der herausgefilterte Schmutz vollständig entfernt wird. Der Ablauf des Spülwassers erfolgt durch das Spülventil oben auf dem Filter.

Regelmäßige Reinigung:

Die Zuleitung zum Filter unterbrechen.

Das Spülventil (6) öffnen, damit Druck und Wasser entweichen können.

Den Schlauch oben auf dem Deckel vom Indikator öffnen. Die Deckelschrauben lösen und den Deckel öffnen. Das Filterelement (3) und den Rotor (4) zusammen vorsichtig herausnehmen. Den Rotor vom Filterelement abschrauben.

Das Element gründlich mit sauberem Wasser reinigen. Schmutzpartikel in der Filtergaze mit einer Bürste entfernen (keine Stahldrahtbürste verwenden).

Wenn sich die Schmutzpartikel nicht mit einer Borstenbürste entfernen lassen, das Element in eine saure/alkalische Lösung tauchen. Die Lösung einige Minuten einwirken lassen; anschließend das Element gründlich reinigen.

UVAR



Änderungen und Tippfehler vorbehalten

HandiMatic

Säureinjektion:

Der Filter ist für Wasser mit einem Säuregrad von pH 5 bis pH 9 geeignet. Bei Säureinjektion in das System empfiehlt es sich, die Säure hinter dem Filter zuzugeben, um bei Störungen eine Säureansammlung zu vermeiden. Außerdem sollte bei Säureinjektion hinter dem Filter eine Rückschlagklappe installiert werden.

Zusammenbau:

Kontrollieren Sie das Filterelement auf Schäden. Drehen Sie den Rotor (3) in der Zentrierplatte so weit, bis das Filterelement gut zentriert daran befestigt ist. Stellen Sie sicher, dass der Innengummi richtig eingesetzt ist. Setzen Sie das Filterelement zusammen mit dem Rotor und Deckel (5) vorsichtig wieder in das Filtergehäuse ein.

Prüfen Sie, ob der Deckel gut mit dem Filtergehäuse abschließt.

Setzen Sie die Schrauben ein und ziehen Sie sie schrittweise an, um den Druck gleichmäßig über den Deckel zu verteilen. Schließen Sie den Schlauch oben auf dem Deckel wieder an den Indikator an.

Wartung:

Das Spindelgewinde ist einmal jährlich einzufetten.

Jede Beschädigung des Schutzüberzugs muss unverzüglich repariert werden. Vor dem Aufbringen des Schutzanstrichs die beschädigte Stelle gründlich mit einer Stahldrahtbürste reinigen.

Hinweis:

Im Interesse der fortwährenden Produktverbesserung behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen unangekündigt zu ändern.

Zum Lieferumfang jedes Filters gehört diese Gebrauchsanleitung mit Installations-, Bedienungs- und Wartungshinweisen.

Typ Eckmodell	Einheit	4U784102F	4U784103F	4U784104F
Anschluss	Inch	2"	3"	4"
Kapazität	m ³ /h	25	40	80

Typ Inline	Einheit	4U784202F	4U784203F
Anschluss	Inch	2"	3"
Kapazität	m ³ /h	25	40

Typ Parallel	Einheit	4U784306F
Anschluss	Inch	6"
Kapazität	m ³ /h	150

